

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Acid aceticum 98-100% glac

Artikel-Nr. 20125000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Chemikalie

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A H314

Flam. Liq. 3 H226

Eye Dam. 1 H318

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Essigsäure

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Gefährliche Inhaltsstoffe****Essigsäure**

CAS-Nr.	64-19-7	
EINECS-Nr.	200-580-7	
Registrierungsnr.	01-2119475328-30-XXXX	
Konzentration	>= 90	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Flam. Liq. 3	H226
	Skin Corr. 1A	H314

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2	H319	>= 10 < 25
Skin Corr. 1A	H314	>= 90
Skin Corr. 1B	H314	>= 25 < 90
Skin Irrit. 2	H315	>= 10 < 25

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung B
 DSD Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I, Anmerkung B

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Wärme. Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Haut gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen. Verursacht schwere Verätzungen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verätzungen, Krämpfe, Acidose, blutiges Erbrechen

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Ersetzt Version: 2 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Druckdatum: 02.10.19

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von toxischen und zündfähigen Gasen. Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Säurebeständigen Fussboden vorsehen. Polyethylen. Behälter aus PVC verwenden. Behälter und Rohrleitungen aus Teflon verwenden. Behälter und Rohrleitungen aus Viton verwenden.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Laugen lagern.

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Trocken lagern. Produkt ist hygroskopisch. Vor Frost schützen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Essigsäure**

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	25	mg/m ³	10	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	50	mg/m ³	20	ppm(V)

Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2017; Bemerkung: SSc; Auge, OAWKT HU & LungeKT HU; NIOSH, OSHA

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Siehe Abschnitt 7. Keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Augenspülvorrichtung bereithalten.

Atemschutz

Atemschutz bei Auftreten von Dämpfen. Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Gasfilter E.

Handschutz

Handschuhe (säurebeständig)

Geeignetes Material Butylkautschuk - Butyl

Materialstärke 0.5 mm

Durchdringungszeit >= 8 h

Nicht geeignet

Handschuhe aus dickem Stoff

Handschuhe aus Leder

Nicht geeignet: Handschuhe aus Natur Latex

Nicht geeignet: Handschuhe aus Poly-chloropren

Nicht geeignet: Handschuhe aus Nitrilkautschuk - NBR

Fluorkautschuk - FKM

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

säurebeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	stechend
pH-Wert	

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Wert	2.5		
Konzentration/H ₂ O	50	g/l	
Temperatur	20	°C	
Schmelzpunkt			
Wert	16		°C
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	118		°C
Flammpunkt			
Wert	40		°C
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen			
Untere Explosionsgrenze	4	bis	17 % (V)
Dampfdruck			
Wert	16		hPa
Temperatur	20	°C	
Dichte			
Wert	1.05		g/cm ³
Temperatur	20	°C	
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	vollständig mischbar		
Löslichkeit(en)			
Bemerkung	vollständig mischbar		
Zündtemperatur			
Wert	485		°C
Viskosität			
dynamisch			
Wert	1.14		mPa.s
Temperatur	25	°C	

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmittel

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Flammen. Funken

10.5. Unverträgliche Materialien

Heftige Reaktionen mit konzentrierten Alkalien und Oxidationsmitteln. Reaktionen mit Leichtmetallen.
Reaktionen mit Alkoholen. Reaktion mit Salpetersäure.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Essigsäure, entzündliche Gase/Dämpfe, Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Essigsäure

Spezies	Ratte		
LD50	3310		mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE	1'112		mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)		

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Essigsäure

Spezies	Kaninchen		
LD50	1112		mg/kg
Quelle	Sigma/Aldrich		

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Essigsäure

Spezies	Ratte		
LC50	11.4		mg/l
Expositionsdauer	4	h	

Essigsäure

Spezies	Maus		
LC50	5620		ppm(V)
Expositionsdauer	1	h	
Quelle	Sigma/Aldrich		

Essigsäure

LC50	> 40		mg/l
Expositionsdauer	4	h	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung	Stärke Ätzwirkung auf Haut- und Schleimhäute.
-----------	---

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung	Stärke Ätzwirkung auf Haut- und Schleimhäute.
-----------	---

Sensibilisierung

Bemerkung	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
-----------	---

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung	Erblindungsgefahr.
Bemerkung	Wiederholte Aufnahme/Exposition kann die Nieren schädigen.

Erfahrungen aus der Praxis

Perforation der Speiseröhre und des Magens. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
Verschlucken verursacht Verätzungen von: Mundraum. Rachen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)		
LC50	75		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Spezies	Dickkopflritze (<i>Pimephales promelas</i>)
	88 mg/l

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
LC50	> 300.8 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Methode	OECD 203

Daphnientoxizität

Spezies	Daphnia magna
LC50	47 mg/l
Expositionsdauer	24 h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Spezies	Daphnia magna
EC50	47 mg/l
Expositionsdauer	24 h
Quelle	Merck KGaA Sicherheitsdatenblatt

Essigsäure

Spezies	Daphnia magna
EC50	> 300.82 mg/l
Expositionsdauer	48 h
Methode	OECD 202
Quelle	Sigma/Aldrich

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Spezies	Scenedesmus quadricauda
IC5	4000 mg/l
Expositionsdauer	16 h

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Spezies	Pseudomonas putida
EC5	2850 mg/l
Expositionsdauer	16 h

Essigsäure

Spezies	Photobacterium phosphoreum
EC50	11 mg/l
Expositionsdauer	15 min

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit**

Wert	99	%
Versuchsdauer	30	d
Bemerkung	Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar (readily biodegradable).	

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Wert	99	%
Versuchsdauer	30	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar	

Essigsäure

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Wert	95	%
Versuchsdauer	5	d
Methode	OECD 302B/ISO 9888/EEC 88/302,C	

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5) (Inhaltsstoffe)**Essigsäure**

Wert	880	mg/g
Versuchsdauer	5	d
Quelle	Sigma/Aldrich	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)****Essigsäure**

log Pow	-0.17
Temperatur	25 °C
Quelle	Sigma/Aldrich

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Schädlich für Wasserorganismen. Das Produkt führt zu Änderungen des pH-Wertes im Testsystem. Das Ergebnis bezieht sich auf die nicht neutralisierte Probe. Das Produkt ist schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
Entsorgung gemäss EAK-Abfallschlüssel	Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.
EAK-Abfallschlüssel	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Entsorgung Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Acid aceticum 98-100% glac

Stoffnr. 201250

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 02.10.19

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
14.1. UN-Nummer	2789	2789	2789
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	EISESSIG	ACETIC ACID, GLACIAL	ACETIC ACID, GLACIAL
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Nebengefahr	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1
 Bemerkung Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
 Skin Corr. 1A Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.